

ENTGEGEN ALLEN ANNAHMEN: DER KAMPF IST NICHT VORBEI.

Trotz der jahrelangen Arbeit, trotz aller Gespräche mit Politik und Bahn im Dialogforum, trotz des Alpha-E-Kompromisses versucht die DB AG jetzt mit Gewalt ihre Neubautrasse Hannover-Hamburg durchzusetzen.

Gegen alle Vereinbarungen, gegen den politischen Willen, gegen die Menschen hier vor Ort.

Die Bahn ignoriert, worauf sich alle verständigt hatten. Und sie nutzt Verbündete in Lobbyverbänden und Politiker, die in Aufsichtsräten der Bahn sitzen, um eine Entscheidung im Bundestag zu erzwingen. Am besten schon im Herbst 2025.

Ohne echte Beteiligung. Ohne Rücksicht auf die Region. Ohne dass sich die frisch gewählten Parlamentarier ein echtes Bild machen können.

Viele Menschen glauben, es sei längst entschieden. Viele haben gehofft, der Albtraum sei vorbei. Aber wir wurden getäuscht. Wieder einmal.

JETZT ODER NIE!

Wir brauchen jetzt eure Unterstützung!

Vor 10 Jahren standen wir schon einmal hier. Jetzt ist es dringlicher denn je.

Lasst uns diesen Ort erneut in ein strahlend weißes Band des Widerstands verwandeln.

- ✓ **FRIEDLICH.**
- ✓ **SICHTBAR.**
- ✓ **UNÜBERHÖRBAR.**

Jetzt oder Nie: Bringt alle mit! Familie, Freunde, Nachbarn und Bekannte!

JETZT SPENDEN!

Kontoinhaber: Hermann Poppe
Verwendungszweck: BI Y-Monster
IBAN: DE05 2406 0300 4410 5304 02

Veranstalter: Bürgerinitiative Y-Monster / y-monster.de

WHYTE DYNNER

DES WIDERSTANDS



**SONNTAG, 14. SEPTEMBER 2025
MARXENER STRASSE**

Zwischen Ramelsloh und Marxen
Beginn: 14:00 Uhr

BÜRGERINITIATIVE Y-MONSTER.DE



Jetzt heißt es wehren: Noch einmal aufstehen.

Noch einmal gemeinsam laut sein. Noch einmal alles geben. Daher rufen wir jetzt alle auf:

KOMMT ZUM WHYTE DYNNER DES WIDERSTANDS!

Wir wiederholen bewusst unsere größte gemeinsame Aktion – das Wyld Whyte Dinner von 2015.

Schon damals hat dieses Event weit über die Region hinaus Wirkung gezeigt. Dies ist unsere letzte Chance, vor einer Bundestagsentscheidung sicht- und erlebbar zu machen, dass wir **NEIN** sagen zur Neubautrasse.

Und **JA** zum verantwortungsvollen Ausbau der Bestandsstrecken. So wie politisch vereinbart und beschlossen.

Kommt am Sonntag, den 14. September 2025 auf die Marxener Straße zwischen Ramelsloh und Marxen.

Hier – genau hier – soll die geplante Neubaustrecke verlaufen. Mitten durch unsere Felder, Wälder, Lebensräume. Ohne Sinn. Ohne Notwendigkeit. Ohne Verantwortung.

Alle Bürgerinitiativen, alle Orte, alle Generationen sind eingeladen. Lasst uns diesen Tag zu einem unübersehbaren Zeichen machen.

Dresscode: Weiß (Symbol für Klarheit, Frieden und Entschlossenheit)

Mitbringen: Weiße Tischdecke, Essen und Getränke (wenn möglich Klappstisch & Stühle). Für ein gemeinsames Picknick auf der Trasse.

Aktionen: Großes Gruppenfoto mit Banner, Veranschaulichung der Trassendimension vor Ort, medienwirksamer Protest direkt auf der geplanten Trasse, Bühnenprogramm, Statements von Bundes-, Landes- und Kommunalpolitikern, Musik und mehr.

Wir brauchen eure Unterstützung – jetzt!

Für die Aktion suchen wir dringend: Materialien wie Heuballen, Seicontainer, Auflieger oder andere große Gegenstände, die als Protestbarrieren oder Trassendarstellungen genutzt werden können.

Hinweisträger, Bannerhalterungen und Aufbauten, mit denen wir die geplante Dimension und den Verlauf der Trasse sichtbar machen können.

Und natürlich: helfende Hände beim Aufbau, Abbau, Logistik, Transport und Organisation.

Darüber hinaus brauchen wir Geld. Unsere Bankverbindung ist auf der Rückseite vermerkt.

Wer etwas beitragen kann, bitte schnell melden:

INFO@Y-MONSTER.DE